

Digitale Pläne

Präzise Wohnraumdaten durch Digitalisierung – die Helfer bei der Vermarktung, Umbau und Sanierung

Digitale Pläne sind zur Wohnraumverwaltung und technischen Bewirtschaftung von Immobilien unverzichtbar. Sie ermöglichen es den Wohnungsunternehmen, Vermietung und Verwaltung von Objekten besser zu steuern und helfen den Gesamtaufwand zu reduzieren. Digitale Pläne dienen auch als wertvolle Planungsgrundlage für künftige Baumaßnahmen.



3-D-Ansicht einer Wohnung, das ist für die Vermarktung von Vorteil. © snorkulencija - stock.adobe.com

Immobilienbesitzer und Wohnungsunternehmen, die auf die Digitalisierung ihrer Gebäudedaten setzen, haben klare Vorteile. Wer Grundrisse und Flächen von Wohn- und Gewerbeflächen digitalisieren lässt, dem stehen stets gut zugängliche, in einheitlichen Dateiformaten abgelegte und detaillierte Informationen für sein Gebäudemanagement zur Verfügung.

Digitale Pläne bilden die Basis für ein professionelles Wohnraummanagement und dienen auch zur Planung anstehender Umbau- oder Sanierungsmaßnahmen. Auch übersichtliche Exposés für Mieter lassen sich ganz einfach erstellen.

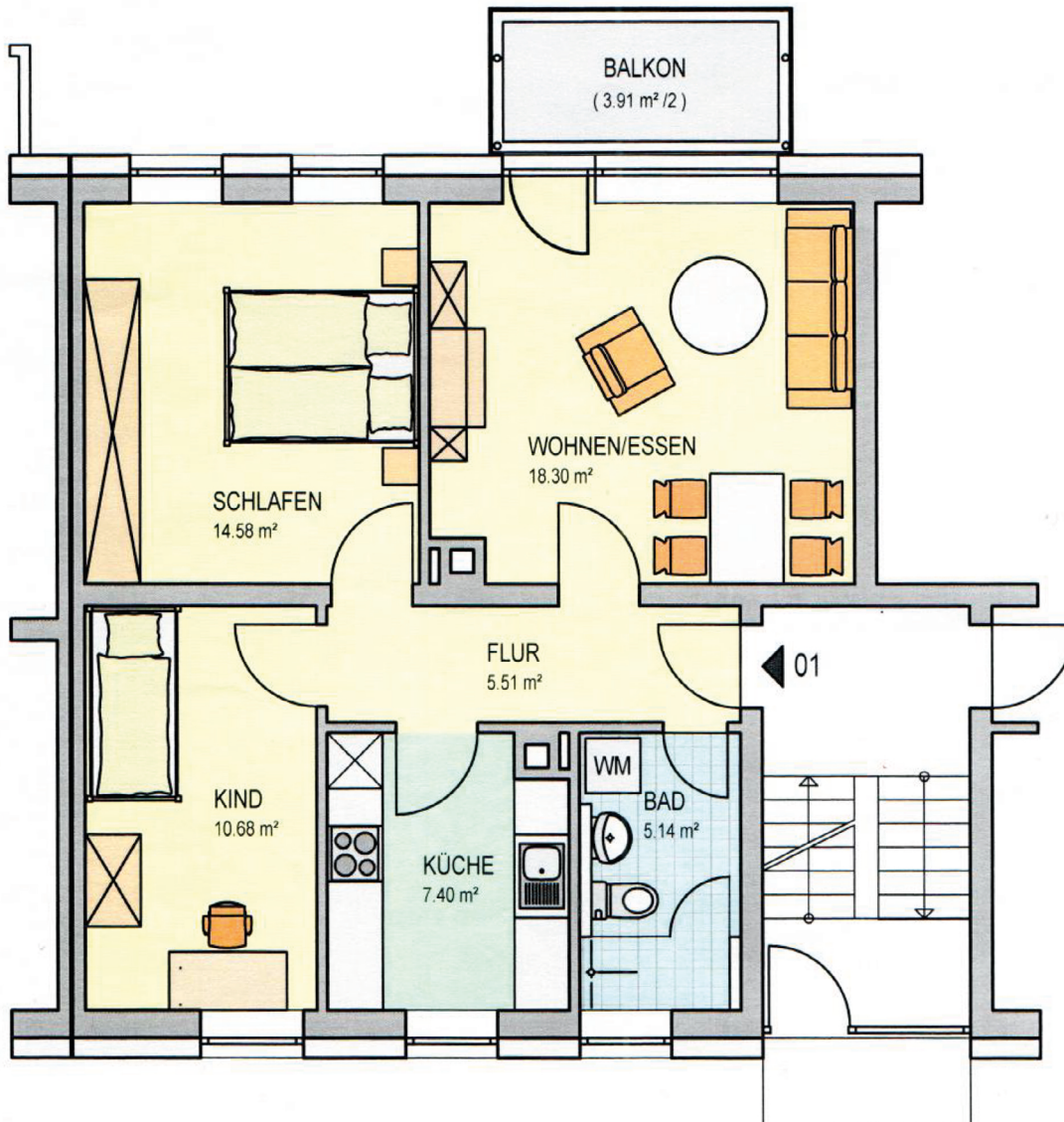
Mehr Effektivität durch digitale Pläne

Die Abwicklung von Instandhaltungsmaßnahmen und ganz allgemein die Bewirtschaftung von Gebäuden wird durch das Vorhandensein digitaler Pläne wesentlich effektiver. „Die Plandigitalisierung von Geschoss- und Wohnungsplänen sowie der Wohnflächenberechnung bringt eine erhebliche Zeitersparnis mit sich“, davon sind die beiden wowiconsult-Geschäftsführer Dr. Waldemar Müller und Oliver Häcker überzeugt.

Digitalisierte Grundrisspläne mit solider Wohnflächenberechnung schaffen außerdem Rechtssicherheit. Denn bei der Umlage der Betriebskosten muss die Wohnfläche genau stimmen. Inkorrekte Angaben können die Abrechnung verfälschen und den Vermieter teuer zu stehen kommen.

CAD-Tools zur Digitalisierung

Dank moderner Technik und CAD-Software können Wohn- und Nutzflächen von Gebäuden heutzutage präzise erfasst und anschließend digital dargestellt werden. Grundlage für digitale Pläne sind detaillierte Zeichnungen oder Wohnflächenberechnungen nach Neuaußmaß. CAD bedeutet rechnerunterstütztes Konstruieren – also mit Hilfe eines Computerprogramms an einem geometrischen Modell zu arbeiten. So können analoge Bestandspläne von Wohnungen und Gebäuden in digitale Dateien umgewandelt werden.



Digitale Pläne werden mit Hilfe von CAD-Tools erstellt und dann als einheitliches Dateiformat abgelegt.
Foto: wowiconsult

Plandigitalisierung und Planaktualisierung

Das Software- und Dienstleistungsunternehmen wowiconsult bietet vom vollständigen Neuaußmaß und Kontrollmessungen bis hin zur Aktualisierung oder Erstellung digitaler Pläne alles aus einer Hand.

Bei der Plandigitalisierung werden Wohnungen und Gebäude vermessen, Grundrisse erstellt und anschließend digitalisiert.

Auch gut erhaltene Papierpläne können als Grundlage für die Digitalisierung dienen. Dazu werden sie eingescannt und mit Hilfe der CAD-Software Allplan konfiguriert. Die Maßhaltigkeit der Pläne wird dabei logisch optimiert.

Bei der Planaktualisierung – zum Beispiel nach Sanierungs- oder Renovierungsmaßnahmen – werden die Änderungen in bereits bestehende Pläne neu eingearbeitet.

Neben klassischen digitalen Plänen erstellt wowiconsult auch fotorealistische Gesamtansichten, 3D-Animationen und Filme für die Vermarktung der Immobilien.

Neuaufmaß und Kontrollmessungen

„Liegt keine verlässliche Dokumentation für die zu vermietenden Räume oder Gebäudepläne vor, müssen verwertbare digitale Daten geschaffen werden“, erklärt Häcker.

Aufgrund von Ungenauigkeiten vorhandener Pläne muss dann entweder nachgemessen oder bei fehlenden Vorlagen ganz neu vermessen werden.

Diese Aufgabe übernehmen ausgebildete Vermessungstechniker der Firma. Sie kommen zu einem vereinbarten Zeitpunkt vorbei, zeichnen die Grundrisse der Wohnungen oder von Gebäudeabschnitten auf, ermitteln den technischen Zustand und dokumentieren die Ergebnisse. Diese dienen dann als Grundlage zur Erstellung der digitalen Pläne.

Planvorlage als PDF-Datei


Die Wohnungsunternehmen erhalten die digitalen Pläne anschließend in einem intelligenten, layer-gestützten PDF-Format. Eine CAD-Anwendung ist hierbei nicht notwendig. Zur Sichtbarmachung der verschiedenen Grundrissebenen reicht der Acrobat Reader.

„Spätere Änderungen an den Grundrissen, zum Beispiel nach Umbaumaßnahmen, können bei wowiconsult per Mail oder Fax nachgereicht werden“, betont Müller. Die vorhandenen Pläne werden entsprechend abgeändert. Im gleichen Zuge werden Wohnungsplan, Geschossplan und die Wohnflächenberechnung angepasst. Auch die Anschlüsse in Bad, WC und der Küche werden aktualisiert.

RED

Vorteile digitaler Pläne auf einen Blick

- + einheitliche Datenhaltung
- + Generierung von Exposés
- + Exakte Wohnflächenberechnung
- + Planungsgrundlage für spätere Umbau- oder Sanierungsmaßnahmen
- + Steigerung der Effektivität bei der Verwaltung der Wohnungen



WIE ENTWICKELT SICH WOHNEN?

Der Pestel-Wohnmonitor liefert Antworten. Gezielt und exklusiv für Ihre Region